

Auf einem Sockel ruht eine Platte mit davorgehängtem Inscripttuch. Ueber dem Decksims Christus zwischen Wolken. Bez.: Ich bin die Auferstehung usw.

Von der übertünchten Inschrift ist nur lesbar: Herr Gotthelf Christian Stubritz, nach der anderen Inschrift: wohlbestallter Rath-Schöfser alhier.

Aehnliche Anordnung, nur reicher und belebter, zeigt das andere, 125 cm breite, 320 cm hohe Denkmal der Frau. (Fig. 125.) Zur Seite des Tuches reiche Blumengehänge. Oben ein knieendes Weib,

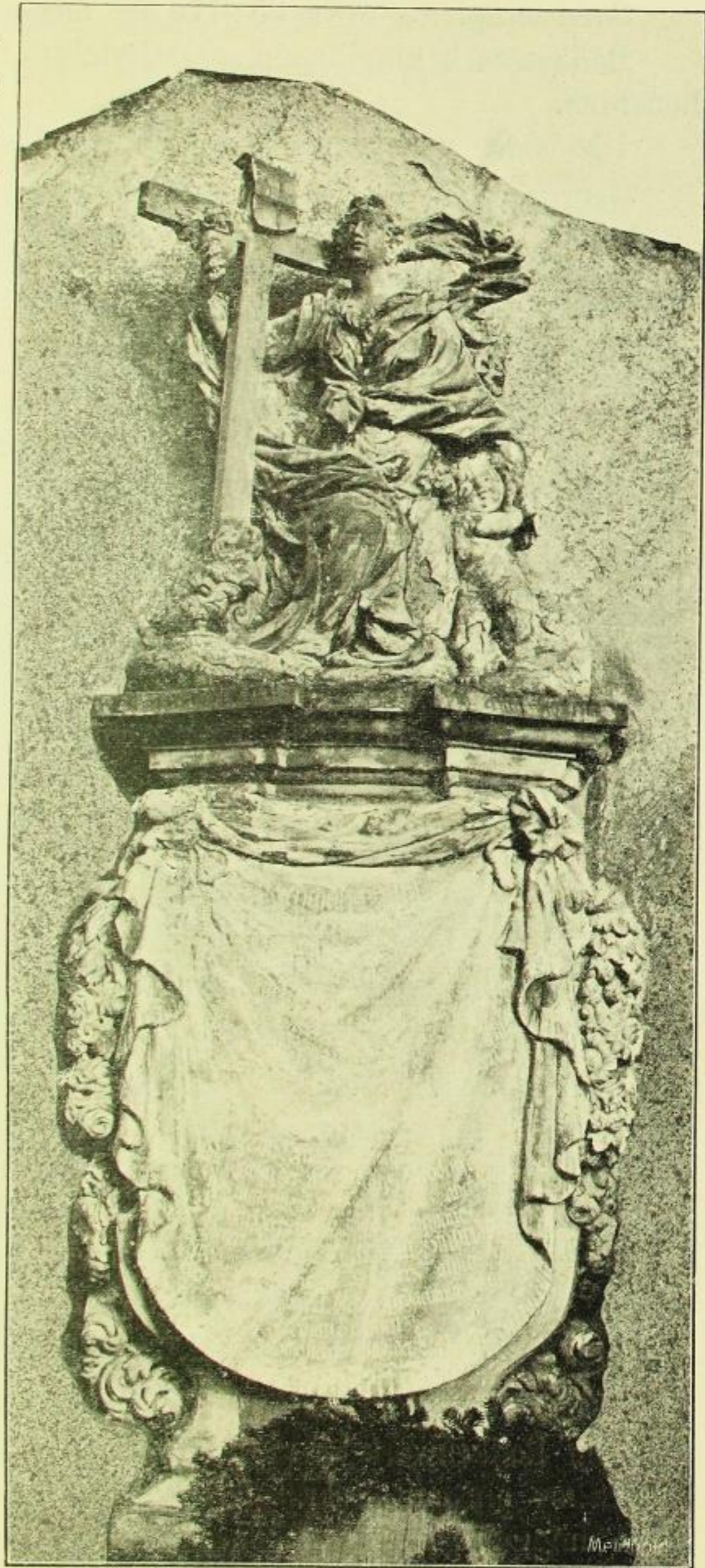
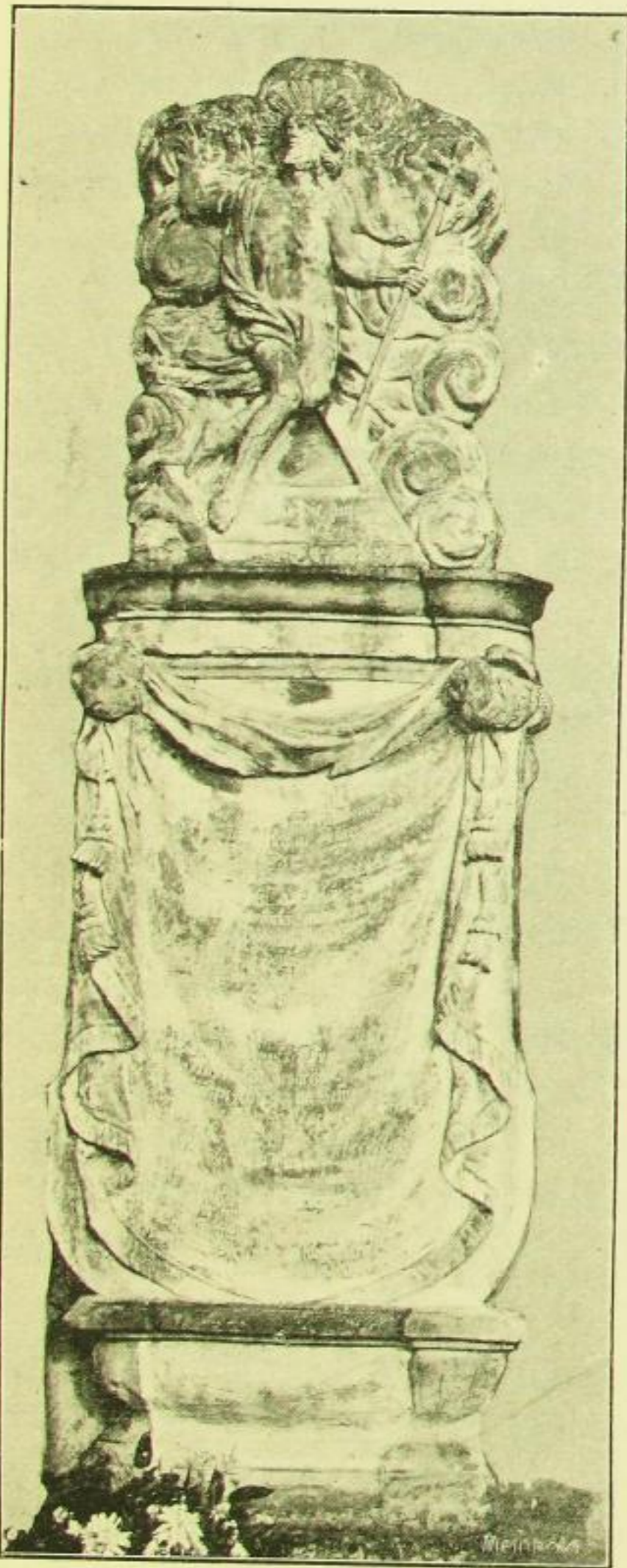


Fig. 124 und Fig. 125. Taucherkirchhof, Denkmäler des Gotthelf Christian und der Anna Magdalene Stubritz.

das unten in einen Anker auslaufende Kreuz umfassend; in der Hand ein flammendes Herz. Mit der anderen ausgestreckten Hand ein Kind an sich schmiegend. Zu den Füßen eine flammende Totenleuchte. Der verkröpfte Sims bez.: Per aspera mortis | ad astra salutis (?).

XXXIII.